

**Regina Neumann-Busies**

Diplom-Pädagogin /  
Diplom-Sozialarbeiterin

Projektleitung

Fa. Henkel AG & Co. KGaA /  
Soziale Dienste

regina.neumann@henkel.com

Tel. 0211 / 797-9858



**Gabriele Eggert**

Diplom-Sozialarbeiterin  
Case Managerin

Gemeinschaft der  
Henkel-Pensionäre e.V.

Bergiusstraße 3  
40589 Düsseldorf

g.eggert@henkel-pensionaere.de

Tel. 0211 / 7598386



**Prof. Dr. Elisabeth Bubolz-Lutz**

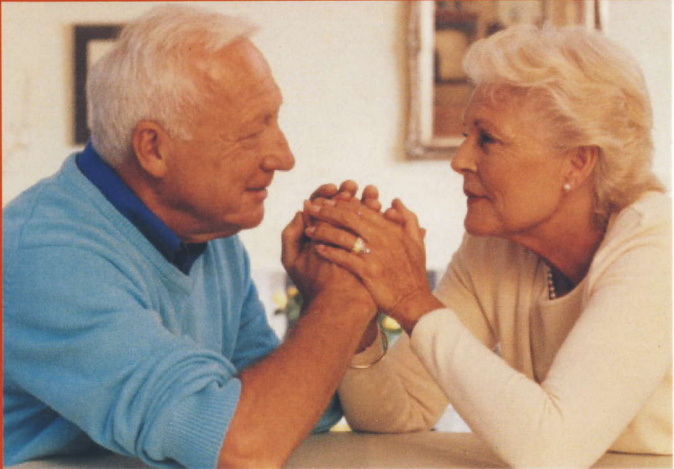
Forschungsinstitut Geragogik

Wissenschaftliche Begleitung

Alfred-Herrhausen-Straße 44  
58455 Witten

www.fogera.de

Tel. 02302 / 915271



**Care Support**

Pflegebegleitung im  
Unternehmen

Information und Unterstützung  
für pflegende Angehörige



## Care Support

### Pflegebegleitung im Unternehmen

#### Information und Unterstützung für pflegende Angehörige

Die Unterstützung pflegebedürftiger Verwandter wird zunehmend eine Herausforderung und Entwicklungsaufgabe für Familien.

Pflege in der Familie dauert heute im Durchschnitt 8,2 Jahre.

Das Projekt **Care Support** bietet Pflegenden den Rahmen Unterstützungsmöglichkeiten kennenzulernen, um den Pflegealltag effektiver zu organisieren und die physischen und psychischen Herausforderungen zu meistern.

Bei einem fachlich begleiteten Austausch, monatlich in einer kleinen Gruppe, lernen Betroffene, die mit der Pflegesituation verbundenen Aufgaben aktiv und kräfteschonend anzugehen.

#### Eingeladen sind Alle

- die sich zum Thema informieren möchten
- die einen Verwandten im Heim betreuen
- die zuhause pflegen.

#### Projekthalte

Die Inhalte der Treffen werden von den Teilnehmenden mit Unterstützung von pädagogischen Fachkräften und Experten in den monatlichen Treffen gemeinsam entwickelt.

*Das Projekt wird wissenschaftlich begleitet und findet in einem vertraulichen Rahmen statt.*

### Themenschwerpunkte

- **Angehörige im Spannungsfeld Pflege**  
z.B. Kommunikation in der Familie, Umgang mit Schuldgefühlen, Verwirklichung eigener Lebensziele
- **Praktische Hilfen im Pflegealltag**
- **Netzwerke für die Pflege**
- **Umgang mit Kranksein, Behinderung und Altern**
- **Krankheitsbilder, z.B. Demenz und Depression**
- **Ethik-, Wert- und Sinnfragen, Leiderfahrungen pflegender Angehöriger**
- **Gesetzliche Rahmenbedingungen, z.B. Sozialhilfe, Pflegeversicherung, Betreuungs- und Patientenverfügungsgesetz, Vorsorgevollmacht**